

# Inhaltsübersicht

<b>Einleitung.....</b>	<b>19</b>
<b>1. Teil: Theoretische Grundlagen: Beweislehren unter Grundlage der ZPO.....</b>	<b>23</b>
A. Beweislehren zu Zeiten des Reichsgerichts .....	23
B. Beweislehren aus heutiger Sicht .....	74
<b>2. Teil: Untersuchung der Fallgruppen der Beweislastumkehr .....</b>	<b>103</b>
A. Die Untersuchung der einzelnen Fallgruppen .....	104
B. Gegenüberstellung der einzelnen Fallgruppen .....	393
<b>3. Teil:Gegenüberstellung zur Rechtsprechung des BGH .....</b>	<b>403</b>
A. Fallgruppen der Beweislastumkehr nach dem BGH im Überblick .....	403
B. Ursächlichkeit der Ungenauigkeiten des RG? .....	422
<b>4. Teil: Schlussbetrachtung.....</b>	<b>427</b>
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>439</b>

# Inhaltsverzeichnis

<b>Einleitung.....</b>	<b>19</b>
I. Problemstellung .....	19
II. Untersuchungsgang.....	21
<b>1. Teil: Theoretische Grundlagen: Beweislehrer unter Grundlage der ZPO .....</b>	<b>23</b>
<b>A. Beweislehrer zu Zeiten des Reichsgerichts .....</b>	<b>23</b>
I. Beweislast .....	23
1. Der Begriff der Beweislast .....	23
2. Verteilung der Beweislast .....	34
a. Theorien der Beweislastverteilung .....	35
b. Beweislastverteilung nach Rosenbergs Normentheorie .....	36
c. Beweislastverteilung nach Leonhard .....	37
d. Beweislastverteilung nach Ansicht des Reichsgerichts .....	39
3. Rechtsnatur der Beweislast / der Beweislastnormen .....	43
II. Beweiswürdigung .....	46
1. Begriff.....	46
2. Bildung der freien Überzeugung.....	48
a. Literatur .....	48
b. Reichsgericht .....	50
III. Verhältnis Beweiswürdigung / Beweislast .....	55
1. Inhaltliche Abgrenzung.....	55
2. Revisionsrecht als Abgrenzungskriterium? .....	58
a. Grundsatz .....	58
b. Überprüfbarkeit der Beweislastverteilung .....	59
c. Überprüfbarkeit der Beweiswürdigung .....	61
d. Ergebnis .....	64
3. Vermutungen: Grenzbereich Beweiswürdigung - Beweislast .....	65
a. Gesetzliche Vermutungen.....	66
b. Tatsächliche Vermutungen .....	68
IV. Anerkennung einer Beweislastumkehr im Allgemeinen .....	70
<b>B. Beweislehrer aus heutiger Sicht .....</b>	<b>74</b>
I. Beweislast .....	74

1. Inhalt und Begriffe.....	74
a. Objektive Beweislast / Feststellungslast.....	75
b. Subjektive Beweislast / Beweisführungslast .....	76
(1) Abstrakte subjektive Beweislast .....	77
(2) Konkrete subjektive Beweislast .....	78
c. Zusammenfassung / Gegenüberstellung .....	79
2. Verteilung der Beweislast.....	80
a. Vertreter der (modifizierten) Normentheorie .....	81
b. Gegner der Normentheorie (auch in ihrer modifizierten Form) ...	84
c. Zwischenergebnis .....	86
3. Ergebnis und Gegenüberstellung.....	86
II. Beweiswürdigung .....	88
1. Die freie Überzeugung aus heutiger Sicht .....	88
2. Gegenüberstellung zur früheren Sicht .....	93
III. Verhältnis Beweiswürdigung / Beweislast .....	93
1. Inhaltliche Abgrenzung.....	93
2. Vermutungen .....	95
IV. Anerkennung einer Beweislastumkehr.....	99

## 2. Teil: Untersuchung der Fallgruppen der Beweislastumkehr... 103

A. Die Untersuchung der einzelnen Fallgruppen.....	104
1. Der Prima-facie-Beweis.....	105
1. Einführung: Anwendungsbereich und Voraussetzungen.....	106
a. Anwendungsbereich / Inhalt .....	107
b. Eingrenzung der Voraussetzungen: Der Begriff des typischen Geschehensablaufs.....	113
2. Untersuchung der beweisrechtlichen Folgen .....	115
a. Rechtsfolgen nach dem Wortlaut.....	116
(1) Einordnung in das Beweisrecht.....	116
(aa) Beweislastumkehr.....	117
(bb) Regelung der Beweislastverteilung.....	118
(cc) Beweiswürdigung .....	119
(dd) Tatsächliche Vermutung .....	120
(ee) Zusammenfassung .....	122
(2) Anforderungen an das Beweisverhalten der Gegenseite.....	122
(3) Zwischenergebnis zum Auslegungsbedarf.....	128
b. Meinungsstand in der zeitgenössischen Literatur .....	128
(1) Frühe Ansicht: Beweiswürdigung .....	129

(2) Die ersten Veröffentlichungen zum Anscheinsbeweis: Beweislastumkehr .....	131
(3) Die nachfolgende Kritik .....	134
(4) Zusammenfassung der Argumente .....	137
c. Eigene Würdigung des Inhalts und Bewertung .....	138
(1) Auslegung der Formulierungen .....	138
(aa) Die konkreten Formulierungen hinsichtlich der Folge .....	138
(aaa) Inhalt der Beweiswürdigungsurteile .....	139
(bbb) Inhalt der Beweislastumkehrurteile .....	143
(ccc) Inhalt der übrigen Urteile .....	145
(ddd) Sonderproblem der Bezeichnung als tatsächliche Vermutung .....	151
(eee) Zwischenergebnis .....	153
(bb) Bezeichnung dieses Verhaltens als Indiz? .....	154
(2) Eideszuschiebung / Auferlegung des richterlichen Eides als Kriterium? .....	156
(3) Revisibilität als Indiz? .....	159
(4) Übertragung der heute herrschenden Begriffe .....	163
(5) Zwischenergebnis und Bewertung .....	166
d. Zusammenfassung und Ergebnis .....	168
<b>II. Der Verschuldensbeweis bei § 823 Abs. 2 BGB .....</b>	<b>170</b>
1. Beweisrechtliche Folgen nach dem Wortlaut .....	172
a. Hinweis auf Verschulden / Begründung einer Annahme .....	172
b. Tatsächliche Folgerung .....	175
c. Vermutung .....	177
d. Prima-facie-Beweis .....	178
e. Sonstige Entscheidungen .....	181
f. Zwischenergebnis zum Auslegungsbedarf .....	182
2. Zeitgenössische Literatur .....	183
3. Eigene Würdigung und Bewertung .....	187
a. Auslegung der Formulierungen .....	188
(1) Heranziehung des Anscheinsbeweises .....	188
(2) Verweis auf eine tatsächliche Folgerung, Hinweis etc. ....	190
(3) Verweis auf Vermutungen und ähnliches .....	192
(4) Zwischenergebnis .....	195
b. Abhängigkeit von der Art des Verhaltens und des Schutzgesetzes .....	197
c. Übertragung der heutigen Begriffe .....	202
d. Bewertung .....	204
4. Zusammenfassung und Ergebnis .....	207
<b>III. Verschuldensbeweis bei Schadensersatz wegen pVV .....</b>	<b>208</b>

1. Einführung: Rechtsinstitut und Voraussetzungen.....	208
a. Literatur .....	209
b. Reichsgericht .....	212
2. Beweislastverteilung nach dem Wortlaut der Entscheidungen.....	213
a. Beweisrechtliche Folge nach dem Wortlaut der Entscheidungen.....	214
(1) Allgemeine Entwicklung.....	214
(aa) Entlastungsbeweis .....	214
(bb) Prima-facie-Beweis .....	217
(cc) Vermischung der Ansätze.....	218
(dd) Zusammenfassung.....	222
(2) Entwicklung beim Kaufvertrag .....	223
(3) Zusammenfassung unter Berücksichtigung der betroffenen Vertragsart .....	225
b. Abhängigkeit der Beweislastverteilung von der Herleitung der Anspruchsgrundlage .....	227
c. Zwischenergebnis zum Auslegungsbedarf .....	229
3. Zeitgenössische Literatur .....	229
a. Auslegung der Rechtsprechung .....	229
(1) Auslegung der Entscheidungen in ihrer Gesamtheit.....	230
(2) Auslegung einzelner Entscheidungen .....	232
(3) Zusammenfassung.....	234
b. Eigene Ansicht der Literatur.....	235
(1) Die Anhänger einer Beweislast des Gläubigers.....	236
(2) Die Anhänger einer Beweislastumkehr / Beweislast des Schuldners.....	238
(3) Die Anhänger einer variablen Beweislastverteilung.....	241
(4) Zusammenfassung.....	243
4. Eigene Würdigung und Bewertung.....	243
a. Verletzung von Dienst-, Werk- und diesen ähnelnden Verträgen .....	244
(1) Auslegung der Formulierungen.....	244
(aa) Entscheidungen des VI. Senats zum Beförderungsvertrag .....	244
(bb) Entscheidungen des VII. und anderer sich anschließender Senate.....	247
(cc) Die Sonderrolle der in RGZ 124, S. 49 ff. veröffentlichten Entscheidung .....	254
(dd) Zwischenergebnis.....	256
(2) Bewertung bei Berücksichtigung der Begründungen und der Vertragsart .....	257
(aa) Beförderungsverträge .....	257

(bb) Die übrigen Werk-, Dienst- und diesen ähnelnden Verträge.....	263
(cc) Zwischenergebnis .....	266
b. Verletzung von Kaufverträgen.....	267
(1) Auslegung der Formulierungen.....	267
(2) Bewertung .....	270
c. Übertragung der heute herrschenden Begriffe.....	272
5. Zusammenfassung und Ergebnis .....	274
IV. Der Kausalitätsbeweis bei Verletzung des § 618 BGB .....	276
1. Einführung: Anspruchsgrundlage und Voraussetzungen .....	276
2. Beweislastverteilung nach dem Wortlaut der Entscheidungen.....	278
3. Zeitgenössische Literatur .....	284
4. Eigene Würdigung und Bewertung.....	288
a. Auslegung der Formulierungen .....	288
b. Übertragung der heute herrschenden Begriffe und Bewertung ..	294
5. Zusammenfassung und Ergebnis .....	298
V. Beweisvereitelung.....	299
1. Darstellung der Entscheidungen .....	300
a. Anwendungsbereich und Voraussetzungen .....	300
b. Die beweisrechtlichen Folgen nach dem Wortlaut.....	304
(1) Einordnung der Bezeichnung nach .....	304
(2) Darstellung der konkreten Ausführungen .....	307
(3) Zwischenergebnis zum Auslegungsbedarf.....	309
c. Rechtfertigung der prozessualen Folge.....	310
2. Meinungsstand in der zeitgenössischen Literatur .....	311
a. Prozessuale Folge der schuldhaften Beweisvereitelung .....	311
b. Rechtfertigung der prozessualen Folge.....	315
c. Zusammenfassung .....	318
3. Würdigung und Bewertung.....	318
a. Auslegung der inhaltlichen Vorgaben .....	319
(1) Entscheidungen mit der Annahme einer Beweislastumkehr..	319
(2) Die übrigen Entscheidungen .....	321
(3) Zwischenergebnis.....	324
b. Auslegung unter Zuhilfenahme der heute herrschenden Begriffe .....	325
c. Eideszuschiebung und Revisibilität als Indizien? .....	326
(1) Eideszuschiebung .....	326
(2) Revisionsrecht .....	328
(3) Zwischenergebnis.....	329
d. Bewertung bei Berücksichtigung der dogmatischen Rechtfertigung .....	330

(1) Rechtfertigung der Beweislastumkehr im Allgemeinen .....	330
(2) Rechtfertigung unterschiedlicher Ergebnisse je nach Beweismittel? .....	335
e. Ergebnis .....	336
4. Zusammenfassung .....	337
<b>VI. Arzthaftungsrecht .....</b>	<b>339</b>
1. Darstellung der Entscheidungen dem Wortlaut nach .....	339
a. Beweisrechtliche Besonderheiten bei Kausalität und Verschulden .....	339
(1) Grundsätzliche Ablehnung einer Beweislast des Arztes.....	340
(2) Auseinandersetzung mit der analogen Anwendbarkeit des § 282 BGB .....	341
(3) Auseinandersetzung mit der Anwendbarkeit des Anscheinsbeweises .....	342
(4) Entwicklung eines Ausnahmefalls .....	345
(5) § 287 ZPO .....	348
b. Verletzung von Dokumentationspflichten / Beweisvereitung ..	349
c. Zwischenergebnis zum Auslegungsbedarf .....	353
2. Zeitgenössische Literatur .....	354
a. Allgemeine beweisrechtliche Besonderheiten .....	354
b. Schuldhafte Beweisvereitung / Dokumentations- pflichtverletzung .....	361
c. Zwischenergebnis .....	363
3. Eigene Würdigung und Bewertung.....	363
a. Auslegung der Entscheidungen .....	364
(1) Auslegung des Urteils vom 1.3.1912 .....	364
(2) Die nachfolgenden Entscheidungen: Anwendungsbereich und beweisrechtliche Folgen des Anscheinsbeweises .....	367
(3) Zwischenergebnis.....	370
(4) Beweisrechtliche Folge der Gefährdung .....	371
(5) Beweisrechtliche Folge der Dokumentationspflicht- verletzung.....	376
b. Anwendung der heutigen Begriffe.....	380
c. Zusammenfassung der Ergebnisse .....	381
d. Bewertung unter Berücksichtigung der arzthaftungsrechtlichen Besonderheiten.....	382
4. Zusammenfassung unter Darlegung der Besonderheiten des Arzthaftungsrechts .....	387
<b>VII. Zusammenfassung des 2. Teils.....</b>	<b>340</b>
<b>B. Gegenüberstellung der einzelnen Fallgruppen .....</b>	<b>393</b>

I. Vereinbarkeit von Bezeichnung und Inhalt .....	393
II. Gemeinsamkeiten bei inhaltlicher Beweislastumkehr .....	396
III. Ergebnis .....	400
<b>3. Teil: Gegenüberstellung zur Rechtsprechung des BGH .....</b>	<b>403</b>
<b>A. Fallgruppen der Beweislastumkehr nach dem BGH im Überblick .....</b>	<b>403</b>
I. Arzthaftungsrecht.....	404
1. Grober Behandlungsfehler.....	404
2. Verletzung der Dokumentations- oder Befundsicherungspflichten..	407
II. Beweisvereitung.....	411
III. Produzentenhaftung .....	413
IV. Verletzung vertraglicher Aufklärungs-/ Beratungspflichten .....	415
V. Grobe Verletzung von Berufspflichten .....	417
VI. Verschuldensnachweis bei § 823 Abs. 2 BGB .....	419
VII. Zwischenergebnis.....	420
<b>B. Ursächlichkeit der Ungenauigkeiten des RG?</b>	<b>422</b>
<b>4. Teil: Schlussbetrachtung</b>	<b>427</b>
<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>439</b>